

Pampigny

Schulort:	Kanton 1799: Pampigny	Léman Cossonay	Ort/Herrschaft 1750: Kanton 2015: Gemeinde 2015:	Bern Waadt Pampigny
Konfession des Orts:	reformiert	Agentschaft 1799: Kirchgemeinde 1799: Pampigny		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1442, fol. 136-137v			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1893: Pampigny, [http://www.stapferenquete.ch/db/1893].			
In dieser Quelle werden folgende Schulen erwähnt:	2 - Pampigny (Niedere Schule, reformiert) - Pampigny (Niedere Schule, Nachtschule, reformiert)			

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	<i>Pampigny</i>
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	<i>C'est un grand Village</i>
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	<i>C'est une Commune, indépendante d'autres</i>
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	<i>C'est le Chef lieu de la Paroisse de Pampigny. et de la même Agence.</i>
I.1.d	In welchem Distrikt?	<i>de Cossonay</i>
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	<i>du Léman</i>
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	<i>Jl n'y a aucune Maison isolée, que ce qui forme le Village, proprement dit.</i>
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	<i>Tous ces articles Sont insinifiant pour cette Commune.</i>
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	<i>[[Seite 2] Les Ecoles les plus Voisines, Sont, celle de Sévery dans la Paroisse, Située à dix minutes de ce Village Celle de Cottens aussi dans la paroisse, a demi heure de ce Village. Celle d'Apples à trois Cart d'heure de ce Village. Celle de Chavannes Sur le Vairon à demi heure de ce Village. Et celle de Mauraz, dans cette Paroisse à demi heure de ce Village.</i>
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	<i>La lecture, et à prier Dieu, on fait apprendre aux Enfants le Catéchisme en usage dans l'Ecole de Charité à Lausanne, un abrégé de passages de l'Ecriture Ste. l'écriture, l'ortographe, et l'Aarithmetique, le plein Chant de la Musique des Psaumes.</i>
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	<i>On tient l'Ecole pendant toute l'année.</i>
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	<i>Pour la lecture, la Ste. Bible, & le nouveau Testament, pour les Jeunes Enfants, des Palettes et des Psaumes.</i>
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	<i>Ceux qui Sont Contenus dans le Titre Septieme des ordonnances Ecclésiastiques, du cidevant Gouverne{ment}</i>
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	<i>Six heures, et pendant une partie de l'hiver, trois heures de Veillées.</i>
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	<i>Jls Sont rengés par Classe.</i>

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	<i>Jl a été établi par le Cidevant Seigneur du lieu d'après un Examen fait par le Pasteur en présence des cidevant assesseurs du Consistoire.</i>
III.11.b	Auf welche Weise?	<i>David Louïs Mouquin</i>
III.11.c	Wie heißt er?	<i>Du Pont Communauté de l'Abbayee du lac des joux.</i>
III.11.d	Wo ist er her?	
III.11.e	Wie alt?	<i>[[Seite 3] Cinquante deux ans</i>
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	<i>une femme, et Cinq Enfants</i>
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	<i>Jl y a dix Sept ans qu'il est dans cette Commune</i>
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	<i>Instituteur dans Sa Commune du Pont pendant neuf ans et quelques années aux Clées, l'affaire de Cinq ans</i>
III.12	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	<i>Celles de la Conduite du Chant des Psaumes à l'Eglise & des l'ectures de la parole de Dieu les jours de Dimanche</i>
III.12.a	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	
III.12.b	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	<i>Quatre Vingt, (et le nombre en a été porté jusqu'a Cent dix), tant garçons que filles</i>
III.12.c	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	<i>En été, Jl n'y a que les plus jeunes.</i>

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	<i>Elle ne possède aucun fond</i>
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	<i>aucun revenü</i>
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	<i>Aucun bien d'Ecole</i>
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	<i>Lon ne paye rien du tout</i>
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	<i>C'est un Vieux Batiment, qui est assez mal entretenu, & par Consequent assez delabré.</i>

IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	<i>Jl n'y a qu'une Chambre pour l'Ecole, et une autre avec une Cuisine, pour le logement du Régent.</i>
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	<i>La Communauté est Chargée Seule de la maintenance de tout le Batiment, n'y ayant point d'autre Maison de Ville.</i>
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	<i>[[Seite 4] La chétive pension de l'instituteur, Consiste à neuf sacs de bled, deux Sacs d'avoine, et quarente francs en argent. Pour le bois, il en a une portion Comme les Copropriétaires aux biens Communaux Sur quoi il est Chargé de Chauffer l'école, d'exploiter le dit bois, et le faire Charié a ses fraix. La Source de cette pension dérive, de ce que Chaque particulier qui envoie des Enfants à l'école, paye un quarteron de bled (quel qu'en Soit le nombre) et la Communauté fournit le reste pour Complèter les neuf Sacs, ce qu'elle tire de Certaines terres Communa qu'elle met a ferme. Le Régent jouit encor un Jardin potagé à coté de son logement de la Contenance denvirons quators toises</i>
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers
Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern
 Signatur BAR BO 1000/1483, Nr. 1442, fol. 136-137v
 Briefkopf
 Transkriptionsdatum 12.04.2013
 Datum des Schreibens
 Faksimile 1893BAR_BO_10001483_Nr_1442_fol_136-137v.pdf
 Ist Quelle original? Ja
 Verfasser Name
 Verfasser Vorname
 Vom Lehrer verfasst?
 Randnotiz
 Kommentar öffentlich

Ort

Name	Pampigny	Kanton 1799	Léman	Kanton 1780	Bern
Konfession	reformiert	Distrikt 1799	Cossonay	Kanton 2015	Waadt
Ortskategorie	Dorf	Agentschaft 1799	Pampigny	Amt 2000	Morges
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Kirchgemeinde 1799	Pampigny	Gemeinde 2015	Pampigny
Ist Schulort?	Ja	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Höhenlage					
Geo. Breite	522656				
Geo. Länge	159288				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Pampigny (ID: 2549)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Lesen Schreiben Arithmetik/die 4 Species Orthographie Singen Religion/Christliche Unterweisung

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		40
Mädchen		40
Kinder		80
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

2. Schule: Pampigny (ID: 3111)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale: Nachtschule
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Schulfonds**Schulperiode**

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		3
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 4752)**

Name: Mouquin
 Vorname: David Louis

Weitere Informationen

Alter: 52
 Geschlecht: Mann
 Zivilstand: verheiratet
 Hat er eine Familie? Ja
 Anzahl Kinder: 5
 Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Le Pont [L'Abbaye]
 Konfession: reformiert
 Im Ort seit: 17 Jahren
 Lehrer seit:
 Erstberuf: Lehrer
 Zusatzberuf: Vorsänger
 Vorbeter

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

Keine Angaben